



An der Deutschen Hochschule der Polizei (DHPol) in Münster ist innerhalb des Departments Kriminal- und Rechtswissenschaften im Fachgebiet Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminalpolitik zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen von einer durch Bund und Länder geförderten Studie zu Motivation, Einstellung und Gewalt im Alltag von Polizeivollzugsbeamten (MEGAVO) eine 50 % Stelle als

## **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)**

zu besetzen. Die Stelle ist befristet bis zum 31.08.2027. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Deutsche Hochschule der Polizei ist als verwaltungs- und polizeiwissenschaftliche Universität eine auf den Polizeidienst ausgerichtete Hochschule der Länder und des Bundes. Sie bietet zukünftigen Führungskräften der Polizei eine interdisziplinäre, berufsfeldbezogene und international orientierte Hochschulausbildung auf universitärem Niveau.

Der Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle umfasst die Mitarbeit in einem Forschungsprojekt zu Motivation, Einstellung und Gewalt im Alltag von Polizeivollzugsbeamten. Zu den Aufgaben gehören insbesondere die Mitwirkung an quantitativen Erhebungen zu Motivation und Einstellung von Polizeibeamten sowie die Durchführung von Workshops und die Erstellung diesbezüglicher Materialien. Zudem wird die Aufbereitung von Ergebnissen, die Entwicklung von Handlungskonzepten, die Mitwirkung an Berichten sowie die Vertretung der Forschungsarbeiten und -ergebnisse nach außen erwartet.

### **Anforderungen:**

- qualifizierter Studienabschluss (Master, Diplom, Magister) in Kriminologie, Soziologie/Sozialwissenschaften oder einer anderen sozialwissenschaftlichen Disziplin;
- fundierte sozialwissenschaftliche Methodenkenntnisse, idealer Weise sowohl in qualitativer als auch quantitativer Forschung, ansonsten ausgewiesene Expertise im quantitativen Bereich;
- Erfahrung mit der Statistiksoftware SPSS oder Stata;

- Erfahrung im Bereich wissenschaftlicher Studien und bei der Erstellung von Berichten;
- wünschenswert wären darüber hinaus Erfahrungen im Bereich Polizeiforschung.

Erwartet werden Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen und interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei ihren Beschäftigten ist der DHPol wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Die DHPol bemüht sich außerdem um die Erhöhung des Anteils der weiblichen Beschäftigten. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ebenfalls ausdrücklich erwünscht sind Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen im Sinne des SGB IX.

**Weitere Informationen erteilt:**

Univ.-Prof. Dr. Anja Schiemann  
Deutsche Hochschule der Polizei  
Zum Roten Berge 18-24,  
D-48165 Münster  
[projektleitung@megavo.de](mailto:projektleitung@megavo.de)

**Bewerbung:**

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (einschließlich Arbeitszeugnissen) unter Angabe des Aktenzeichens – MEGAVO – bis zum 15.07.2024 vorzugsweise per E-Mail an [bewerbungen@dhpol.de](mailto:bewerbungen@dhpol.de) oder an die

Deutsche Hochschule der Polizei  
Dezernat HV III - Personal, Drittmittel –  
Zum Roten Berge 18 – 24  
48165 Münster

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.

Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen/Bewerber mit der Einsicht in die Personalakte (sofern vorhanden) einverstanden. Mit Abgabe der Bewerbungen stimmen die Bewerberinnen und Bewerber der Speicherung der erforderlichen Daten für die Dauer und den Umfang des Auswahlverfahrens gemäß der Datenschutzverordnung DSGVO zu. Die entsprechenden Dokumente finden Sie unter folgendem Link:

[Einwilligungserklärung\\_Einsicht\\_Personalakte.pdf](#)

[Einwilligungserklärung\\_ohne\\_Einsicht\\_Personalakte.pdf](#)